

# GEMEINDEZEITUNG

## Göttesbrunn—Arbesthal

mit amtlichen Nachrichten der Gemeinde  
Ausgabe 2/2019, Juni 2019



GÖTTLESBRUNN ARBESTHAL

GEMEINDE GEMEINSAM IM 21. JAHRHUNDERT

Heimat atmen, pure Lebenslust





Liebe Leserinnen und Leser, geschätzte Bürgerinnen und Bürger von Göttlesbrunn-Arbesthal!

Leider folgte auf eine anfänglich sehr warme Witterung ein kühler April und ein noch kühlerer und nasser Mai.

Dadurch verzögerte sich die Öffnung des Weinbergbads. Aufgrund der Pensionierung von Walter Müllner wurde das Buffet nach 19 Jahren neu verpachtet. Die neue Pächterin heißt Eleonora Janko und kommt aus Götzendorf.

Da seit Errichtung des Freibades keine Erneuerung der Buffeteinrichtung durchgeführt worden war, war es an der Zeit, die Einrichtung zu erneuern, aber auch die Räumlichkeiten zu sanieren. Von Seiten der Gemeinde wurden neue Edelstahlarbeitstische angeschafft. Der Boden wurde neu gefliest, die Elektroinstallation saniert und die Wände wurden neu ausgemalt.

Die Damengarderobe wurde umgestaltet und ist jetzt ein großer Abstellraum. Die Herrengarderobe wurde um die Hälfte verkleinert und in der anderen Hälfte wurde die neue Damengarderobe untergebracht.

Ich hoffe, dass wir in den Sommermonaten eine entsprechende Wetterlage haben und das Weinbergbad intensiv nutzen können. Jedenfalls dan-

ke ich Frau Janko für ihr Engagement und wünsche ihr viel Erfolg.

Die Gemeinde Göttlesbrunn-Arbesthal hat das alte Lagerhausgebäude in Arbesthal angekauft und nach Abwicklung der Formalitäten abgerissen und den freien Platz mit Schotter planiert. Mit der Dorferneuerung und anderen Interessierten werden wir uns zusammensetzen und ein Projekt ausarbeiten, wie wir den Platz schön gestalten können. Da im Jahr 2021 die Bezirksmarschmusikwertung der Blasmusikorganisation des Bezirkes Bruck/Leitha in Arbesthal stattfindet, wird dieser Platz auch für die Abhaltung dieser Veranstaltung genutzt und danach kann mit einer Neugestaltung des Platzes begonnen werden.

Ich darf mich wieder bei allen Einsendern der Artikel bedanken, welche erst die Zeitung lesenswert machen. Selbstverständlich danke ich auch meinen Redakteuren Ing. Hans Rupp und Hubert Kuta.

Geschätzte Damen und Herren!

Ich wünsche Ihnen für die bevorstehenden Sommermonate einen entspannten Urlaub und eine gute Erholung. Hoffentlich haben wir schönes Sommerwetter und sehen uns zur Erfrischung das eine oder andere Mal im Weinbergbad. Ich wünsche Ihnen angenehmes Lesen.

Bgm. Ing. Franz Glock

## Info des Vizebürgermeisters



Liebe Gemeindegängerinnen und Gemeindegänger!

In dieser Ausgabe der Gemeindezeitung möchte ich Euch einiges über den dreispurigen Ausbau der Ostautobahn, kurz A4, der Anfang Juni ab Fischamend begonnen hat, erläutern.

Vor Beginn dieser Arbeiten hat es intensive Verhandlungen seitens unserer Gemeinde mit der für das Projekt zuständigen ASFINAG über Themen, wie Lärmschutz, Entwässerung und

Baustellenabwicklung gegeben. Nach vielen Stunden mit komplexen Sitzungen, Dialogen und Verhandlungen konnte schlussendlich ein Konsens gefunden werden, der von beiden Seiten als sehr vernünftig angesehen wird!

Ein Ergebnis dieser vielen Termine ist unter anderem ein durchgehender Lärmschutz, der bei der Wildquerungsbrücke westlich von Arbesthal beginnt und 500 Meter vor der Ausfahrt Bruck an der Leitha West östlich von Göttlesbrunn endet.

Auch beim Thema Entwässerung der Fahrbahn gibt es eine Verbesserung, was die Einleitung der Regenwässer in den Göttlesbrunner Bach

betrifft. Insgesamt werden in unserem Gemeindegebiet vier Gewässerschutzanlagen errichtet. Aufgabe dieser ist es, das Regenwasser der Fahrbahnen zu filtern und danach gedrosselt in den Göttlesbrunner Bach einzuleiten.

Der aufkommende und nicht zu verhindernde



*Wildquerungsbrücke*

Baustellenverkehr wird ausschließlich über die A4 und deren Begleitwege abgewickelt. Vorerst wurden von unserer Seite nur zwei Zufahrten von der L166 westlich von Arbesthal zu den Begleitwegen für den Baustellenverkehr freigegeben.

Der erste Baustellenabschnitt ist von Fisch-

amend bis zur Raststation geplant und soll bis spätestens 2021 fertiggestellt sein. Bis die A4 von der Raststation bis Bruck an der Leitha West dreispurig befahrbar sein wird, wird es bis 2023 dauern. In dieser Zeitspanne sind, trotz aller möglichen Mittel den Verkehr zu überwachen, vermehrte Staubbildungen und damit einhergehende zeitliche Verzögerungen im Baustellenbereich nicht auszuschließen. Daraus resultiert natürlich ein vermehrtes Verkehrsaufkommen im sogenannten „untergeordneten Straßennetz“, das bei uns die L166 betreffen wird.

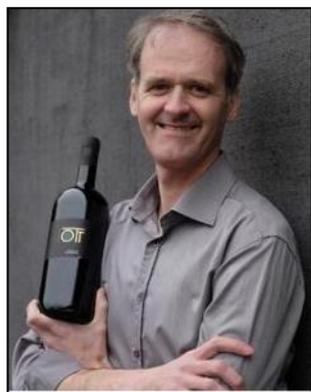
Eine Bitte unsererseits an die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde:

Sollte es während der Bauphasen zu Problemen mit den ausführenden Baufirmen kommen, so bitten wir Euch, dies unseren Mitarbeitern am Gemeindeamt zu melden. Nur so ist es uns dann möglich, die Probleme und Anliegen der dafür zuständigen Person in der Bauentwicklung weiterzuleiten.

Somit wünsche ich Euch einen schönen Sommer, erholsame Ferien für alle Schülerinnen und Schüler und allen anderen die eine oder andere verdiente Urlaubswoche.

Vize-Bgm. Franz Schwarz

## Trauer um Stefan Ott



### **Stefan Ott Unvergessen**

Es war der bisher wohl traurigste Faschingsdienstag in unserer Gemeinde: Die Nachricht vom plötzlichen Tod von Stefan Ott traf seine Familie, aber auch die Winzerfamilien

und die gesamte Gemeinde völlig unvorbereitet. In unserer Gemeindezeitung März 2019 konnten wir nur mehr eine kurze Meldung bringen. Hier daher im Gedenken an Stefan ein paar Zeilen des ehrenden Andenkens.

Wir erinnern uns: Stefan Ott war gemeinsam mit zwei Begleitern am Vormittag des Fa-

schingsdienstag mit Holzarbeiten im Wald beschäftigt, als ihm plötzlich übel wurde und er zusammenbrach. Das sofort alarmierte Rettungsteam des Roten Kreuzes konnte den Mittvierziger allerdings nicht mehr retten.

Die niederschmetternde Nachricht machte nur wenige Stunden vor Beginn der traditionellen Faschingsdienstag-Weinkost in Göttlesbrunn die Runde, welche daraufhin kurzfristig abgesagt wurde.

### **„Der Philosoph“**

Wie Bernhard Ichner damals im Kurier berichtete, war Stefan Ott im Weinbaugebiet Carnuntum auch als „Der Weinphilosoph“ bekannt. Sein Arbesthaler Kollege Johann Böheim erklärt die Herkunft des respektvollen Spitznamens: „Wenn

der Stefan einen Wein beschrieben hat, dann hat man sich Zeit nehmen müssen. Er hat gern blumig formuliert - aber das konnte er."

Abgesehen davon, dass Stefan seine Leidenschaft für den Wein mit anderen teilen wollte und er es verstand, diese Begeisterung zu vermitteln, stand er unkonventionellen Formen der Produktion offen gegenüber. So berichtete etwa der KURIER Anfang 2011 über das innovative „Sonor Wines“-Projekt, in dessen Rahmen

Stefan Ott und fünf weitere experimentierfreudige Winzer den Most während der Vergärung im Stahltank mit klassischer Musik beschallten. Das Verfahren machte international Schlagzeilen. Die Anteilnahme der gesamten Gemeinde gilt Stefans Familie. Er hinterlässt eine Frau, einen erwachsenen Sohn und eine Tochter im Teenageralter.

Hans Rupp

# Ferienspiel 2019

## Sommerzeit ist Ferienspielzeit

Bereits zum **elften** Mal bieten wir allen Kindern und Jugendlichen auch heuer wieder ein abwechslungsreiches Ferienspiel-Programm in den Sommerferien! Neben den bereits traditionellen Sachen, wie „Komm zum Sport“, „Tag des Blaulichtes“ und viele mehr, ist heuer erstmals ein

was dabei! Am besten ihr nehmt gleich das Ferienspiel-Heft zur Hand, blättert es durch und meldet euch an (per E-Mail oder mit den Anmeldebögen, die ihr im Heft findet). Wichtig: Wenn ihr angemeldet seid, bitte auch kommen – die Veranstalter rechnen mit euch! Solltet ihr einmal verhindert sein, bitte absagen unter:

[tafi3@kabsi.at](mailto:tafi3@kabsi.at) oder 0664/9637789.

Mein Dank gilt auch heuer wieder allen Veranstalter/innen – nur durch ihr Engagement und ihre Beteiligung wird der Sommer in Göttlesbrunn-Arbesthal alles andere als langweilig!

Solltest du noch kein Heft haben – auf der Homepage

[www.goettlesbrunn-arbesthal.gv.at](http://www.goettlesbrunn-arbesthal.gv.at) gibt's alle

Infos, bzw., es liegen Hefte am Gemeindeamt auf. Wir freuen uns

schon auf einen spannenden Sommer mit vielen Teilnehmer/innen bei den Ferienspiel-Angeboten!

Gerti Taferner



*Spiel & Spaß am Festplatz in Arbesthal*

Angebot der KuGruGö mit dabei und es gibt auch wieder Angebote aus der Region – wie z. B. vom Reithof Gallbrunn. Ich denke, es ist wieder für jeden Geschmack und jede Altersklasse et-

## Aus dem Gemeinderat

Am 25.03.2019 fand die letzte Gemeinderatssitzung vor Redaktionsschluss dieser Ausgabe statt. Hier wurde neben anderen Beschlüssen die Vergabe der Arbeiten Straßenbau (hauptsächlich Eisbergweg—Kirchenplatz in Arbesthal) an die Strabag AG zum Preis von € 334.763,42 inkl. MwSt. beschlossen. Außerdem wurden die Arbeiten für die Umrüstung der öffentlichen Beleuchtung auf LED an die Fa. Expert Pinetz GmbH zum Preis von € 299.944,58 inkl. MwSt. beschlossen. Eine neue Badeordnung, gültig ab 01.04.2019, zum Betrieb des Weinbergbades sowie die Neuübernahme des Buffets von Frau Eleonora Janko aus Götzendorf waren ebenfalls auf der Tagesordnung und wurden einstimmig beschlossen.

Bgm. Franz Glock



Straßenneubau Projekt Eisbergweg — Arbesthal

## Volksschule

### Bewegung und Sport auf dem Eis

Auch im heurigen Schuljahr besuchten wieder alle SchülerInnen gemeinsam mit ihren Lehrerinnen und eislaufbegeisterten Müttern an zwei Vormittagen die Eishalle Leithana in Bruck an



der Leitha.

Ein besonderer Höhepunkt dabei war die Disco on Ice am Faschingsdienstag. Sogar unsere Jüngsten waren mit Spaß und Eifer dabei!

### Hospiz macht Schule

Die SchülerInnen der 3. Klasse nahmen am Projekt „Hospiz macht Schule“ teil. Bei diesem Projekt soll den Kindern Offenheit zu allen Fragen bezüglich des Sterbens, des Todes und der Trauer vermittelt werden.

Im Mittelpunkt steht die Stärkung der Kinder im

Umgang mit Verlusterlebnissen, damit sie später zuversichtlich schwierige Situationen meistern können und lernen, eigene Ressourcen zu erkennen und zu nutzen.

Wir bedanken uns herzlich bei den ehrenamtli-



chen Mitarbeiterinnen von „Hospiz macht Schule“ Frau Elisabeth Gaal, Frau Petra Kropil und Frau Renate Scharmer für viele wertvolle Erfahrungen.

### Projekt „4 Elemente“

Ein besonderes Projekt fand heuer im März an unserer Volksschule statt. Eine ganze Woche lang widmeten sich die Kinder aller Schulstufen dem Thema „Die 4 Elemente“. Verschiedene Experimente und Versuche führten die Schülerinnen und Schüler durch die Welt von Feuer, Was-



ser, Luft und Erde. Die Kinder hatten sichtlich Spaß und konnten ihr Wissen am Ende der Woche an die Kindergartenkinder, die uns besuchten, um die Schule ein bisschen besser kennen zu lernen, weitergeben.

### Ein Tag im Kindermuseum Zoom

Am 2. Mai machten sich unsere SchülerInnen auf den Weg ins Kindermuseum „Zoom“. Dort nützten wir das Programmangebot „ERDE.ERDE - Mitmachausstellung zum Thema Boden“ und



konnten so eines der 4 Elemente noch einmal genauer unter die Lupe nehmen. Nach einem kurzen Vortrag durften die Kinder gleich loslegen und sich in die geheimnisvolle Welt des Bodens „hineinzoomen“. Außerdem erfuhren sie hautnah, wie wichtig es ist, sorgsam und nachhaltig mit dem Erdboden umzugehen und Müll nicht einfach unachtsam wegzuwerfen.

### „Was war zuerst da – Ei oder Henne?“ und „Sind Kühe manchmal auch blau?“

Diese und noch viel mehr spannende Fragen stellten sich in der Woche vor Ostern die SchülerInnen der ersten Klasse.

Am Montag besuchte uns eine Seminarbäuerin

der Landwirtschaftskammer Niederösterreich, um mit uns das Wunderwerk Ei genauer unter die Lupe zu nehmen. Nach unzähligen Experimenten erfuhren die Kinder, wie lange es dauert, bis ein Küken schlüpft, und wie es im Inneren eines Eies aussieht. Nach dem Forschen und Entdecken durften die Kinder eine Eierspeise und einen Eiaufstrich zubereiten und natürlich auch verspeisen.

Am Donnerstag machten sich unsere SchülerInnen dann gemeinsam mit den beiden ersten Klassen der Volksschule Höflein auf den Weg nach Enzersdorf zu unserem Schulmilchlieferan-



ten, der Familie Fink. Die Kinder erfuhren viel Wissenswertes über die Arbeit am Bauernhof, die Haltung und Pflege von Kühen und die Milcherzeugung und durften sogar selbst beim Befüllen der Milchbecher für die Schule mithelfen. Nach einer letzten Runde durch den Stall konnten sich unsere SchülerInnen noch mit einer leckeren Bauernhofjause stärken.

### Flughafen-Besichtigungstour

Die Kinder unserer Volksschule hatten im Früh-



ling das Vergnügen, einen lehrreichen Vormittag am Flughafen Wien-Schwechat verbringen zu

dürfen. Nach dem Security-Check konnte das Flughafen-Geschehen am Flughafen-Vorfeld aus nächster Nähe beobachtet werden. Im Anschluss erkundeten die SchülerInnen den neuen Erlebnisraum des Flughafens, wo sie unter anderem einen Flug aus der Cockpit-Perspektive oder aus der Sicht eines Koffers erleben durften. Vielen Dank an Frau Destefanis für die Mithilfe bei der Organisation!



### Besuch im Gemeindeamt

Die SchülerInnen der 3. Schulstufe besuchten Ende April unseren Herrn Bürgermeister im Gemeindeamt. Die Kinder durften sich die Räumlichkeiten ansehen und sogar bis ins Büro unseres Herrn Bürgermeisters vordringen, der ihnen erzählte, was ihn als Bürgermeister jeden Tag so erwartet. Im großen Sitzungssaal hielten sie dann noch eine gemeinsame „Sitzung“ ab, in der den Kindern viele Fragen bezüglich Gemeinde und Arbeit in der Gemeinde beantwortet wurden. Ein herzliches „Danke“ für den netten Empfang und die Verköstigung im Gemeindeamt!

### Sumsi Cup

Beim heurigen Sumsi Cup am 24. April 2019 in



Haslau an der Donau nahm auch unsere Volksschule mit SchülerInnen der 3. und 4. Klasse teil. Mit Leidenschaft und Engagement, von unseren Fans unterstützt, erbrachten unsere SpielerInnen bei diesem Fußballturnier durchwegs gute Leistungen. Dieser Tag hat den Kindern trotz des windigen Wetters viel Spaß bereitet. Besonders bedanken möchten wir uns bei Herrn Glatzer für das Coaching unserer Mannschaft!

### Liebe Kinder der 4. Schulstufe!

Herzlichen Dank für die schöne, gemeinsame Zeit! Herzlichen Dank, dass wir euch ein Stück des Weges begleiten durften! Wir haben es sehr gerne getan! Wir wünschen euch alles, alles Liebe und Gute und viel Erfolg für die Zukunft! Ein großes DANKE an unseren Elternverein und einen schönen Sommer allen Leserinnen und Lesern!

Die Kinder und das Team der VS Göttlesbrunn-Arbesthal

#### Impressum:

Eigentümer, Herausgeber u. Verleger: Gemeinde Göttlesbrunn-Arbesthal, Bürgermeister Ing. Franz Glock.

Redaktion: Ing. Hans Rupp, [hans.rupp@kabelplus.at](mailto:hans.rupp@kabelplus.at)

Organisation: Hubert Kuta, [hubert.kuta@aon.at](mailto:hubert.kuta@aon.at). F.d.I.v.: Nachrichten aus der Gemeinde: Bgm. Ing. Franz Glock, redaktioneller Teil: Ing. Hans Rupp. Gestaltung: Bgm. Ing. Franz Glock. Druck: Ecker KG, Stixneusiedl

**Redaktionsschluss für die Ausgabe 3/2019: 16.08.2019**

#### Parteienverkehr:

In Göttlesbrunn: Mo. 8:00 bis 12:00 u. 14:00 bis 19:00 Uhr, Di. Do. u. Fr. 08:00 bis 12:00 Uhr.

In Arbesthal: Di. 18:00 bis 19:00 Uhr.

**Tel:** 02162/8276, **E-Mail:** [gemeinde@goettlesbrunn-arbesthal.gv.at](mailto:gemeinde@goettlesbrunn-arbesthal.gv.at), **Internet:** [www.goettlesbrunn-arbesthal.gv.at](http://www.goettlesbrunn-arbesthal.gv.at)

**Fotos:** Johanna Paul (S 1), Franz Glock (S 3, 5), Renate Zwickelstorfer-Herl (S 5, 6, 7), Bernhard Strobl (S 8), Gottfried Forgo (S 8), Alfred Laglbauer (S 9), Johann Taferner (S 9, 10), Walter Ursprung (S 10), Hubert Kuta (S 11, 12), Peter Tschismasia (S 13), Herbert Wachtler (S 14), Römerland Carnuntum (S 15), Werner Gutschik (S 16), Weingut Marko (S 16), Bisutti (S 17), Gerald Ursprung (S 17 bis S 22), Margarethe Miskovics (S 23), haydnregion-noe.at (S 24), Alle anderen: Verfasser der Beiträge

## Musikschule Donauland

### Kammermusik-Wettbewerb NÖBV

Acht Ensembles aus diversen Vereinen und Musikschulen des Bezirks stellten sich am 5. Mai



2019 beim Wettbewerb „Spiel in kleinen Gruppen“ des NÖ Blasmusikverbandes einer kompetenten Jury im Haydn Geburtshaus in Rohrau. Wir dürfen stolz mitteilen, dass unsere beiden Ensembles jene mit den meisten zu erringenden Punkten waren.

Unser noch junges Flötentrio in der Besetzung Emilia Taferner, Caroline Strasser und Maria



Geyer unter der Leitung von Nicole Marsel erreichte mit 95,5 Punkten den absoluten Spitzenwert. Ihnen folgte das Blechbläserensemble Marcel und Thomas Krackhofer, Paul Grassl, Martin Hirmann und Matthias Schwarz unter der Leitung von Dir. Mag. Bernhard Strobl mit 92,25 Punkten.

Wir freuen uns nicht nur über die großartige Leistung unserer Schüler, sondern dass wir die Musikschule auch als Ort qualitativen Unterrichts präsentieren konnten.

Dir. Mag. Bernhard Strobl

## Pfarre Arbesthal

### Firmung

Am Samstag, den 27. April 2019 spendete Weihbischof Mag. Dr. Franz Scharl zehn Kindern aus Arbesthal das Sakrament der Hl. Firmung. Dieses festliche Ereignis, bei dem zur rechten Zeit auch das Wetter mitspielte, wird den nachstehend genannten Firmlingen sicher in schöner Erinnerung bleiben:  
Leonie Bayr, Sarah



Bayr , Alice Deak, Hanna Deak, Lara Huber, Marcel Krackhofer, Josef Sajt, Christian Schwarz, Matthias Schwarz und Sarah Zadanji.

### Wallfahrt

Die Wallfahrt und Bildungsreise der Pfarre Arbesthal von 2. bis 8. Mai rund um Böhmen (Bayern-Sachsen-Schlesien-Mähren-Slowakei) wurde dank Planung und Organisation von Herrn Pfarrer MMag. Marek Wojcicki ein weiterer Höhepunkt. Am Christkönigssonntag, den 24. Nov. 2019 wird im Veranstaltungssaal in Arbesthal eine ausführliche Dia-Schau über diese Fahrt gezeigt werden.

Die Tagesfahrt vom 22. Mai 2019 führte Arbesthaler Wallfahrer zur Wallfahrtskirche Mariä Himmelfahrt nach Ollersdorf.

Schönen Sommer wünschen der Herr Pfarrer



und die Mitglieder des Pfarrgemeinderates von Arbesthal.

Gottfried Forgo

## Pfarre Göttlesbrunn

### Faschingsfest im Pfarrhof

Vielen DANK an ALLE, die mitgefeiert und das Fest vorbereitet und durchgeführt haben, z.B.



Kinderanimation, Musik, Bar, Verpflegung, ...

### Fastensuppe & Ministrantenmesse

Am 4. Fastensonntag wurde gemeinsam mit den „Ministranten von seinerzeit bis heute“ die Hl. Messe gefeiert, welche vom Kirchenchor Göttlesbrunn-Arbesthal gestaltet wurde – herzlichen DANK dafür! Im Anschluss fand wieder einmal das alljährliche Fastensuppen-Essen im Pfarrhof



statt. Ein großes DANKE SCHÖN allen Familien, die uns heuer mit so gut schmeckenden Suppen versorgt haben!

### Ratschendienst

Heuer waren 48 Ratschenkinder unterwegs - VIELEN DANK liebe Kinder! Ein DANKE SCHÖN allen Kindern, Jugendlichen, Eltern und der gesamten Bevölkerung für das Mitmachen am Ratschendienst, Vorbereiten diverser Messen, Beteiligung an der großen Kirchenreinigung, Aufteilung der Ratschenspenden, musikalische Messvorbereitung, Grabwache, Osterfeuer,...

### Männerwallfahrt in Enzersdorf

Am 26. April 2019 luden die Salvatorianer zur



Männer-Nacht-wallfahrt in Enzersdorf an der Fischa ein. Die Wallfahrt wurde

wieder von Pater Herbert geleitet.

### Eiserne Hochzeit Familie Rupp

Am Ostermontag, 22. März 2019 feierten Maria und Mathias Rupp ihr 65-jähriges Ehegelöbniß!



Dazu gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihnen noch viele weitere Ehejahre.

### Goldene Hochzeit Familie Glatzer

Am Sonntag, 12. Mai 2019 feierten Irmgard und Johann Glatzer ihr 50-jähriges Ehegelöbniß! Dazu gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihnen noch viele weitere Ehejahre.

### „Auf dem Weg zur Versöhnung“

Der Seelsorgeraum



Carnuntum (die Pfarren Bruck an der Leitha, Göttlesbrunn, Gerhaus, Hollern, Höflein, Rohrau) organisierten für die Firmlinge eine Jugendwallfahrt nach Maria Ellend.

### Firmung

Am Sonntag, 19. Mai 2019 empfingen die 21 Firmlinge aus Göttlesbrunn das heilige Sakrament der Firmung. Gespendet wurde dies von Bischofsvikar Petrus Hübner. Die Messe wurde vom Rhythmischen Chor Göttlesbrunn wunderschön umrahmt!

### Sommer – Mini-FEST

Siehe Vorankündigung vorletzte Seite.

Margarete Miskovics



v.l.n.r.: 1. Reihe : Leni Friedl, Max Markowitsch, Anna Fiala, Alina Glatzer, Anna-Maria Metzker, Sophie Markowitsch. 2. Reihe: Pater Paul, Sophie Barton, Martin Hirrmann, Sara Zwickelstorfer, Moritz Messermyer, Julian Kuzmich, Lukas Dolecek, Benjamin Fiala, Melanie Pollak, Maria Geyer, Michael Glatzer, Bischofsvikar Pater Petrus Hübner. 3. Reihe: Raphael Gutmann, Tobias Gebert, Felix Bossany, Lukas Paul, Christian Bittermann

**25-jähriges Priesterjubiläum**

Es ist schon wieder 25 Jahre her, dass ich in Kazimierz Biskupi (Zentralpolen) zum Priester geweiht wurde. Dieses Jubiläum haben meine Jahrgangskollegen und ich mit viel Freude gefeiert.

Ich habe in Kazimierz Biskupi 6 Jahre lang studiert und wurde dort am 7. Mai 1994 zum Priester geweiht. Ich bin von Anfang meiner Priestertätigkeit an in Österreich. Meine Mitbrüder und ich haben uns, auch wenn wir uns zwischenzeitlich ein paar Mal getroffen haben, an diesem besonderen Tag erst zum 2.

Mal in 25 Jahren vollzählig wiedergesehen. Wir haben uns diesmal vier Tage geschenkt – von 4. bis 7. Mai – um Erinnerungen auszutauschen, zum Beten und auch zum Lachen.

Mein Jubiläum werde ich im Sommer mit meiner Familie und mit Freunden feiern, und am



Meine Jahrgangskollegen von links nach rechts: P. Piotr Krupa MSF, P. Stefan Amielawski MSF, P. Mirosław Książek MSF, P. Marian Kolodziejczyk MSF, P. Bogusław Jaworowski MSF, P. Dariusz Mogielnicki MSF, P. Paul Gnat MSF, P. Norbert Maier MSF, mit 2 Diakonen (links und rechts). Es waren sogar einmal sechs von uns auf einmal in Europa tätig (Norwegen, Ukraine, Österreich, Deutschland, Frankreich, Tschechien, Italien), heute sind es noch drei.

7.9.2019 werden wir an der Grotte in Maria Elend mit unserem Kardinal ein Doppelfest feiern: 90 Jahre Missionare von der Heiligen Familie (MSF) sowie das 25-jährige Priesterjubiläum von P. Dariusz (Regelsbrunn und Scharndorf) und mir.

Pater Paul

**Dorferneuerung Göttlesbrunn**



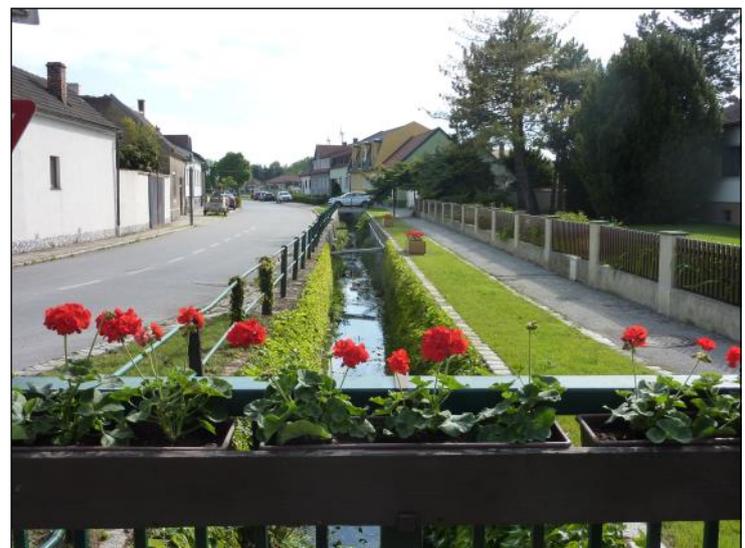
**Blumenschmuck Am Graben**

Mitte Mai haben Matthias Lengl und ich den Pflanzenschmuck für „Am Graben“ beschafft. Mit einem gut gefüllten Auto konnten wir die Pflanzen an die Anrainer verteilen. An dieser Stelle ein Dankeschön für die liebevolle Pflege durch die Anrainer.



**Neuanlagen**

Weiters wurden die Rabatte an der Ecke Weinbergweg/ Weinbergstraße neu angelegt. Die Neupflan-



zung und damit verbundene Pflege erfolgte hier in enger Abstimmung mit der Anrainerin Michaela Hausner.





### Kriegerdenkmal

Nachdem die Sanierung des Kriegerdenkmales abgeschlossen worden war konnten wir auch die



Begrünung rund um das Denkmal erneuern.

### Topothek

Am 14. August 2005 erfolgte die Eröffnung und



Segnung des Kreisverkehrs durch Pater Paul

Gnat MSF und Dechant Pater Heinrich Galgan MSF. Besuchen Sie unsere Topothek unter <https://goettlesbrunn-arbesthal.topothek.at>

### Ferienspiel 2019

Die Dorferneuerung wird sich wieder am Ferienspiel aktiv beteiligen. Geplant ist ein Parcourlauf im Weinbergbad. Nähere Informationen finden Sie im Ferienspielkalender.

### Verunkrautung der Straßenflächen

Um unser Ortsbild schöner zu machen, ersuchen wir alle Anrainer, die Flächen vor ihren Häusern rein zu halten. Bitte pflegen Sie nicht nur die Flä-



chen vom Gehsteig zur Hausmauer, sondern auch jene von der Gehsteigkante zur Fahrbahn, so dass diese möglichst unkrautfrei und sauber bleiben. Vielen Dank allen, die das bereits jetzt so machen!

### Freiwillige Ortsbildbeiträge

Wir möchten uns recht herzlich für die zum Teil großzügigen Ortsbildbeiträge bedanken. Wir werden mit diesen Einnahmen wie immer sehr sorgfältig umgehen.

Hubert Kuta

## Heimatwerk Arbesthal



**Unser Frühling im Rückblick**  
Bereits im März konnten wir in Zusammenarbeit mit der Jägerschaft und dank zahlreicher fleißiger Helfer wieder eine erfolgreiche **Flurreinigung** durchführen. Gemäß dem Motto – viele

Zu Redaktionsschluss steckten wir mitten in den Vorbereitungen für unseren diesjährigen Umzug am Pfingstsonntag. Der **Pfingstkini** wird wieder gemeinsam mit den Arbesthaler Kindern geflochten und am Nachmittag dann beim traditionellen Umzug durch unser Dorf getragen. Der Festzug beginnt beim Kriegerdenkmal und endet



beim Dorfbrunnen. Die Orwasthola Razn und die Arbesthaler Hügellandkapelle sorgen für Unterhaltung und wir mit Speis und Trank für das leibliche Wohl. Alles Weitere gibt's dann in der nächsten Ausgabe der Gemeindezeitung zum Nachlesen.

Hände rasches Ende – war die Aktion nach 2 intensiven Stunden beendet. Bei frühlingshaften Temperaturen und strahlendem Sonnenschein konnten sich anschließend alle bei leckeren Leberkäsesemmeln stärken. Wir danken euch für die tatkräftige Unterstützung!

Am Karsamstag lud das Heimatwerk wieder zum traditionellen **Osterfeuer** vor der Pfarrkirche in Arbesthal. Im Anschluss an die Auferstehungsmesse wurde das große Feuer entzündet und zum gemütlichen Beisammensein eingeladen. Wir durften uns nicht nur über perfektes Wetter, sondern auch über zahlreiche Besucher freuen. Und so genossen wir einen gemütlichen Abend in geselliger Runde.

Anfang Mai wurden vom Heimatwerk wieder sämtliche **Blumen** für die Brückengeländer und Ortstafeln mitsamt Erde besorgt. Diese wurden an die jeweiligen Anrainer ausgeliefert, die die Blumenkisten bepflanzen und über den Sommer pflegen. Wir danken herzlich für die Unterstützung, um unser Ortsbild noch schöner zu gestalten.

### Ein Ausblick auf den Sommer

Im Zuge des **Ferienspiels** freuen wir uns schon jetzt darauf, am 8. Juli unsere kleinen Gemein-



demitglieder am Festplatz hinter der Arbesthaler Kirche begrüßen zu dürfen. Bei verschiedenen Stationen kann gemalt und gebastelt werden, eine Hüpfburg und Kinderschminken sorgen für zusätzlichen Spaß. Am Nachmittag wird es auch wieder eine Vorstellung für die Kinder geben, mehr wollen wir euch aber noch nicht verraten. Abschließend laden wir euch noch zu leckeren Würsteln ein. Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen und einen lustigen Nachmittag!

Am Ende der Sommerferien steht dann unser Jahreshöhepunkt im Kalender: **Am 31. August feiern wir 40 Jahre Heimatwerk Arbesthal.** Wir blicken auf viele erfolgreiche Jahre und Veranstaltungen zurück und laden euch alle recht

herzlich zu einem großen Fest ein. Wir feiern bei Speis' & Trank' mit Live Musik und freuen uns auch wieder sehr über den Besuch unserer Freunde aus Lautenhausen. Nähere Infos kommen natürlich noch, aber am besten gleich Termin eintragen, denn wir freuen uns schon jetzt auf euren Besuch.

Fotos zu sämtlichen Veranstaltungen und noch vieles mehr gibt's auf unserer **Facebook Seite:** <https://www.facebook.com/heimatwerk.arbesthal/>.

Auch ohne Facebook-Registrierung können hier alle Infos rund ums Heimatwerk Arbesthal und über sämtliche Ereignisse nachgelesen werden.

Barbara Dornhackl-Müller

## Kameradschaftsbund



### Ein ereignisreiches Halbjahr

Das 2. Quartal des Jahres war sehr ereignisreich mit außergewöhnlich intensiven Tagen und Wochen für den Ortsverband.

Durch das kurzfristige Ausscheiden des jahrelangen Obmannes Hansgeorg Berwein aus gesundheitlichen Gründen war die Jah-

- Kassier-Stv.: Siegfried Bayr
- Schriftführer: Herbert Wachtler
- Schriftführer-Stv.: Veronika Schödinger.

Der gesamte Ortsverband wünscht auf diesem Weg unserem ausgeschiedenen Obmann Gesundheit und nochmals Danke für die vielen Jahre im Dienste des ÖKB und des Ortsverbandes. Am Freitag, 26. April 2019 waren die Ortsverbände Arbesthal und Au/Ltbg. - auf Initiative un-



v.l.n.r.: HBO Hellmuth Thoma, Bundesfinanzreferent Johann Kuso, Vizepräsident NOeKB Erich Müller, BGM Ing. Franz Glock.

reshauptversammlung am 31. März doch anders als geplant abzuwickeln. Bei der Neuwahl des Vorstandes wurden nachstehende Personen für den Vorstand vorgeschlagen und von den anwesenden Mitgliedern einstimmig gewählt:

- Obmann: Ludwig Schödinger
- Obmann-Stv.: Wilhelm Waltner und Martin Netzl
- Kassier: Karl Springer



Der neue Vorstand bei der Jahreshauptversammlung (nicht im Bild: Martin Netzl)

seres Obmannes Ludwig Schödinger - Gäste bei einer ganz besonderen Veranstaltung in Kaisersteinbruch:

Ein Zeitzeuge aus Italien, Giovanni Savegnago (mittlerweile 95 Jahre alt), welcher die letzten Jahre des 2. Weltkrieges im Gefangenenlager in

Kaisersteinbruch verbracht hatte, wollte noch einmal diese Erinnerungsstätte besuchen und wurde im Rahmen einer Gedenkfeier hier begrüßt und geehrt. Dieser Feier wurde auch durch die Anwesenheit der Kameradschaftsverbände Arbesthal und Au mit Fahnen ein würdiger Rahmen verliehen.

Und weiter ging es im Ortsverband mit den Vorbereitungsarbeiten für die Feier **110 Jahre ÖKB-Ortsverband Arbesthal**. Im Rahmen des

Zeltfestes und der Festmesse der FF-Arbesthal am 16. Juni 2019 hielten wir unsere Feier ab. Wir danken ganz besonders der FF-Arbesthal und der Hügellandkapelle Arbesthal für die Unterstützung. Da die Feier nach Redaktionsschluss stattfand, folgen Bericht und Bilder in der nächsten Ausgabe der Gemeindezeitung.

Herbert Wachtler

## Region Römerland Carnuntum

### Bäume pflanzen für die Zukunft

Strahlendes Wetter und viele fleißige Helferleins ermöglichten 53 Kindern und Jugendlichen aus 16 (!) Schulen einen wunderbaren Tag in Göttlesbrunn: Im Rahmen der ersten Kinderakademie in unserer Region lernten Kinder und Jugendliche eine Menge über die Klimakrise und globale Gerechtigkeit. Höhepunkt des Tages war aber zweifelsfrei die Pflanzaktion: In nur einer Stunde setzten die Kinder 160 Bäume! Und das mit voller Begeisterung.

### An dieser Stelle ein riesengroßes DANKE allen, die dies ermöglicht haben:

Danke an die Moderatorinnen Mira, Paula und Cornelia von Plant for the Planet, die Träger der Kinderakademien in mittlerweile mehr als 80 Ländern auf der ganzen Welt. Danke an Frau Direktorin Renate Zwickelstorfer-Herl und Gerti Taferner, Obfrau des Elternvereins.

Danke an Bürgermeister Ing. Franz Glock: Die Gemeinde stellte die Fläche zur Verfügung und

sorgte für die Behördenwege. Danke an Jagdleiter Franz Glock und an Ing. Roman Braunstingl von der Bezirksforstbehörde für die Unterstützung beim Pflanzen. Danke den Jägern, die die Setzlinge einwässerten und den jungen Wald schützen und pflegen. Danke an die Mütter und Lehrerinnen für die Unterstützung bei der Verpflegung. Danke an die Freiwillige Feuerwehr, die das Feuerwehrhaus für die Verpflegung zur Verfügung stellte.

Danke an Winzer Franz Taferner, der sich um die Setzlinge kümmerte und uns beim Einpflanzen unterstützte – ebenso wie Hubert Kuta, Obmann der Dorferneuerung Göttlesbrunn. Danke an das Team von Römerland Carnuntum für die Mithilfe – vor Ort dabei waren Cornelia, Gabi, Gerti und Rosemarie. Danke schließlich auch an Energiepark-Geschäftsführerin Karin Mottl. Sie hat uns 2017 auf Plant for the Planet aufmerksam gemacht und so den Weg zur 1. Kinderakademie bereitet.



Die Teilnehmer bei der Aktion „Plant for the Planet“

Hans Rupp,  
Römerland  
Carnuntum

## Tennisclub Göttlesbrunn



### Die Saison läuft

Die alljährliche Platzsanierung wurde rechtzeitig vor der neuen Saison abgeschlossen und die Plätze werden bereits wieder intensiv bespielt. Im Frühjahr ist auch die Wiese vor dem Clubhaus wieder in einen Rasen verwandelt worden. Wir möchten uns auf diesem Weg bei der Gemeinde, insbe-



sondere bei Herrn Bgm. Ing. Franz Glock und VizeBgm. Franz Schwarz sehr herzlich für die Unterstützung bedanken!

### Angebote

Der TC Göttlesbrunn bietet auch dieses Jahr wieder für Erwachsene die Aktion „Mitgliedschaft

ohne Einschreibgebühr“ (EUR 216,-- ) bis 31. Juli 2019 an.

Wir wollen auch die Kinder und Jugendlichen für Tennis in Göttlesbrunn begeistern. Bei entsprechender Nachfrage werden wir zusätzlich zur jährlichen „Tennis-Olympiade“ im Rahmen des Ferienspiels spezielle Trainingseinheiten organi-



sieren.

Bei Interesse für die Mitgliedschaft beim TC Göttlesbrunn oder für ein Kinder-/Jugendtraining bitten wir um Kontaktaufnahme mit der Obfrau, Ingrid Faust, Tel. +43 (664) 4561780 oder mit Werner Gutschik, Tel. +43 (664) 3141594 bzw. [wgutschik@gmx.at](mailto:wgutschik@gmx.at).

Werner Gutschik

## Die Winzer Göttlesbrunn

dieWINZER **GÖTTLESBRUNN** 

### Großartige Erfolge

Wie schon gewohnt, konnten sich wieder einige Weingüter aus Göttlesbrunn über tolle Erfolge freuen:

### Weingut Martin & Hans Netzl

NÖ-Zweigelt Cup: 1. Platz in der Kategorie Zweigelt Klassik mit Rubin Carnuntum 2017

### Weingut Marko, Lukas und Hans Markowitsch

**A la Carte:** Cuvée Lukas 2015 wurde mit 95+ Punkten bewertet, Ried Haidacker Zweigelt





Das Weingut Hans und Martin Netzl erreichte beim NÖ-Zweigelt Cup den 1. Platz in der Kategorie Zweigelt Klassik mit dem Rubin Carnuntum 2017. Im Foto Hans und Martin Netzl mit den Gratulanten bei der Preisverleihung.

bekam 94 Punkte und Rubin Carnuntum erreichte 92 Punkte.

**Weinwisser:** Jeweils 17 von 20 Punkten be-

kamen Ried Rosenberg Chardonnay 2016, Ried Haidacker Zweigelt 2015 und Ried Spitzerberg 2015.

**Rotwein Guide:** Jeweils 5 Gläser wurden verliehen an Ried Haidacker Zweigelt 2015 (Sortensieger!) und an Cuvée Lukas 2015.

**Jungweinschnuppern**

Die Winzer Göttlesbrunn konnten sich beim 24. Göttlesbrunner Jungweinschnuppern wieder über eine rege Besucheranzahl freuen. 1.436 Weininteressierte kamen aus ganz Österreich und den Nachbarländern angereist, darunter auch treue Gäste wie ein Fanclub aus Linz, der heuer zum neunten Mal beim Jungweinschnuppern dabei war und daher den Namen „Die OÖ. Jungweinschnupperer“ trägt.

Christine Netzl

**Sportverein Göttlesbrunn-Arbesthal**



**Saisonziel erreicht**

Nachdem unsere **Kampfmansschaft** die letzten beiden Saisonen die 1. Klasse Ost auf den Plätzen fünf bzw. sieben beendete, setzte sich der Verein für die Saison 2018/19 ei-

daktionsschluss dieser Ausgabe der Gemeindezeitung, kann dieses Saisonziel bereits als erreicht bezeichnet werden. Mit 46 Punkten liegt unser Team nach 24 von 28 Spielen im absoluten Spitzenfeld und wird die Saison unter den ersten vier beenden. Egal welcher Platz es letztendlich wird, es war auf alle Fälle die erfolgreichste Saison der bisherigen Vereinsgeschichte, denn in der 1. Klasse war der SCGA noch nie so weit



Die Kampfmansschaft des SCGA mit Dressensponsor Ing. Helmut Kotzian vor dem 1:1 im Derby gegen Sommerein.

nen Platz im ersten Tabellendrittel als hochgestecktes Ziel. Vier Runden vor Schluss, zu Re-

vorne platziert und konnte noch nie so wie heuer lange Zeit um den Titel und somit Aufstieg



Lukas Friedrich, jahrelanger Masseur des SCGA, kümmert sich bei unseren Spielern um kleine Verletzungen und verspannte Muskeln.

in die Gebietsliga mitspielen! Gleich zu Beginn der Frühjahrssaison





Die Eigenbauspieler Simon Glatzer, ...

man sich aus dem Titelkampf verabschiedete und diesen Himberg und Reisenberg überließ. Für die Vereinsverantwortlichen ist neben dem sportlichen Erfolg besonders die Entwicklung ei-



... Nicolas Linhart ...

Schwarz, Simon Glatzer und Nicolas Linhart in die Startformation auf und konnten mit ausgezeichneten Leistungen zu den Erfolgen der



... und Franz Schwarz schafften mit teilweise beachtlichen Leistungen im Frühjahr den Sprung in die erfolgreiche Kampfmannschaft

konnte mit einer tollen Leistung ein 3:0 Sieg beim Herbstmeister Reisenberg gefeiert und eine lange Serie ohne Niederlage gestartet werden. Erst beim sehr gut besuchten Topspiel gegen Himberg gab es mit einem 1:3 die erste Niederlage im Frühjahr, wodurch

niger junger Eigenbauspieler erfreulich. Die Kaderplanung sah vor, dass Trainer Ibrahimovic junge Spieler an die Kampfmannschaft heranzuführt und auch einsetzt. Nachdem sie bereits einige Kurzeinsätze zu verzeichnen hatten, rückten Spieler wie Franz Schwarz, Simon Glatzer und Nicolas Linhart in die Startformation auf und konnten mit ausgezeichneten Leistungen zu den Erfolgen der Kampfmannschaft beitragen. Franz Schwarz machte im zentralen Mittelfeld mit großartigem Spielverständnis und robuster Zweikampfführung auf sich aufmerksam. Simon Glatzer trat als Flügelspieler sowohl mit Torvorbereitungen wie auch Torschütze als teilweise spielent-

scheidender Teil der Mannschaft in Erscheinung. Nicolas Linhart verteidigte gekonnt und besticht durch seine unglaubliche Athletik und Schnelligkeit, wovon sich bereits nicht nur der eine oder andere Gegenspieler gewundert hat. Die drei genannten und weitere junge Spieler werden bei entsprechenden Trainingsleistungen früher oder später den einen oder anderen arrivierten Spieler aus der Startformation verdrängen. Der Vorstand des SC Göttlesbrunn-Arbesthal hofft, dass sich die Entwicklung auch in der Saison 2019/20 fortsetzt, und möchte mit einer zum größten Teil unveränderten Mannschaft rund um Kapitän Maximilian Gutschik und Christoph Hofbauer in die nächste Saison gehen. Trainer Elvir Ibrahimovic hat sich aus privaten Gründen für eine Pause und daher zur Beendigung seiner Trainertätigkeit beim SCGA entschieden. Sein hoffentlich ebenso erfolgreicher Nachfolger wird Günter Reitprecht aus Mannersdorf. Als Neuzugang für nächste Saison kann Johannes Weber vermeldet werden. Mit seiner Rückkehr vom ASK Mannersdorf wird einer der besten Göttlesbrunner Fußballer seine Fußballschuhe wieder für den SCGA zerreißen. Zum erreichten Erfolg trägt auch unsere zweite Mannschaft, die sogenannte **Reserve**, einen wichtigen Teil bei. Im von Florian Bruckbauer



Raphaëla Dinhof, Kapitänin der SCGA-Damen, beendete ihre aktive Karriere.



SCGA-Jugendleiter Ernst Glatzer ist bemüht für alle fußballbegeisterten Kinder unserer Gemeinde altersgerechte Mannschaften anbieten zu können, wofür Spielgemeinschaften mit den Nachbarvereinen geplant sind.



Die U14 belegte im Frühjahr 2019 im Mittleren Play-Off den dritten Platz.

betreuten Team kommen alle nicht zum jeweiligen Matchkader der Kampfmannschaft gehörenden Spieler zu wertvoller Spielpraxis, um bei Bedarf auch in der Kampfmannschaft bestehen zu können. Je nach Ausgang der letzten Spiele wird unsere Reserve die Meisterschaft zwischen Platz fünf und sieben beenden, wodurch gegenüber Platz acht aus der Vorsaison eine Verbesserung erreicht wurde. Die jungen Spieler der im Altersschnitt jüngsten SCGA-Reserve der letzten zwanzig Jahre werden von einigen erfahrenen Spielern unterstützt, die Highlights liefern aber schon die Youngstars. So haben zum Beispiel die Horvath-Zwillinge Dominik und Sebastian gemeinsam mit über 40 Toren zu mehr als der Hälfte aller erzielten Tore beigetragen.



Michael Glatzer ist eines der hoffnungsvollen SCGA-Talente.

Toren zu mehr als der Hälfte aller erzielten Tore beigetragen.

### Schwierige Saison für unser Damenteam

Unser **Damenteam** absolvierte die zweite Saison in der Gebietsliga Industrieviertel und nach Platz sechs aus dem Vorjahr fiel man in die hintere Tabellenregion zurück. Die Liga wurde gegen-

über letzter Saison sicherlich stärker und erstreckt sich geographisch bis ins burgenländische Bad Sauerbrunn und ins niederösterreichische Wechselgebiet. Zudem gab es längerfristige Ausfälle und das Trainerteam Zeller/Spenger musste meist mit einem sehr kleinen Kader das Auslangen finden. Nach nur drei Punkten im Herbst gelang ein besserer Start in die Frühjahrs-saison mit Siegen gegen Willendorf und Hof sowie Unentschieden gegen Laxenburg und Moosbrunn. Danach folgte wiederum eine Niederlagenserie mit teilweise knappen Ergebnissen gegen Spitzenteams der Liga.



Trainer und Spieler der U14 beginnen bereits am Weg in die Kabine mit der Analyse ihrer Spiele.

Letztendlich blieb der Kampf mit Laxenburg um die rote Laterne, welcher sich erst nach Redaktionsschluss dieser Ausgabe der Gemeindezeitung



Für die aus drei Jahrgängen stammenden Kinder der U12 soll es nächste Saison im Zuge einer Spielgemeinschaft in einer altersgerechten Mannschaft von U10 bis U13 weitergehen.



*Das gut besuchte Schnuppertraining soll der Startschuss für eine neue U9-Mannschaft sein*

entschied. Nach Ende der Saison beendet Raphaela Dinhof, die langjährige Kapitänin des Teams, ihre aktive Karriere. Über ein Jahrzehnt, seit Gründung des SCGA-Damenteams, jagte sie dem runden Leder nach und für ihre Verdienste im Verein erhielt sie beim Pfingstevent eine entsprechende Ehrung. Für die nächste Saison ist Trainer Zeller bemüht wieder eine spielstarke Damentruppe aufbieten zu können, um auch in der Tabelle wieder weiter vorne platziert sein zu können.

### **Nachwuchs – Planungen für die Saison 2019/20**

Für jeden Verein stellt die Nachwuchsabteilung das Herzstück dar. Die sportlichen Erfolge der letzten Jahre hat der SCGA zu einem beträchtlichen Teil der Nachwuchsarbeit zu verdanken,



denn es sind vor allem die Eigenbauspieler, die bereits im SCGA-Nachwuchs aktiv waren und jetzt das Herzstück der Kampfmannschaft bilden (Gutschik, Hofbauer, Scholz, Dachs). Um auch

zukünftig Spieler aus dem Nachwuchs in die Kampfmannschaft zu bringen, bedarf es vorausschauender Planung, um den bestmöglichen Weg für unsere Nachwuchskicker anbieten zu können. Um den zuletzt in unserer U12 tätigen Kindern auch weiterhin eine altersgerechte sportliche Betätigung anbieten zu können, ist eine **Spielgemeinschaft** mit den Nachbarvereinen Stixneusiedl und Höflein geplant. Aus der U12 mit 9 Spielern wird nächstes Jahr eine U13, für die 11 Spieler erforderlich sind. Dazu bräuchte man einen Kader von mindestens 17 Spieler, da



*Zahlreiche Zuschauer verfolgten gespannt die Spiele des SCGA.*

immer wieder jemand ausfällt. Außerdem haben wir drei Jahrgänge in einer Mannschaft und da wird es für die jüngeren immer schwieriger mit Gegnern mitzuhalten, die teilweise eineinhalb Köpfe größer sind. Wir wollen vermeiden, dass Kinder frustriert sind oder gar aufhören, nur weil die Gegner körperlich überlegen sind. Mit diesen Problemen haben auch andere Vereine zu kämpfen, daher wird geplant im Zuge der Spielgemeinschaft mit Stixneusiedl und Höflein für jeden Jahrgang von **U10 bis U13** eine Mannschaft zu stellen. Dadurch kann jedes Kind altersgerecht in seinem Jahrgang spielen und sein Potenzial zur Geltung bringen. Die Heimspiele und Trainings könnten abwechselnd auf den Sportplätzen der beteiligten Vereine stattfinden. Die von den Jugendabteilungen der Vereine Göttlesbrunn-Arbesthal, Stixneusiedl und Höflein be-



sprochenen Planungen wurden im Rahmen eines gemeinsamen Elterninfoabends Ende Mai (nach Redaktionsschluss dieser Ausgabe) vorgestellt. Es ist zu hoffen, dass die geplante Spielgemeinschaft der Jahrgänge U10 bis U13 für alle Kinder und Eltern sowie die beteiligten Vereine eine zufriedenstellende Lösung ist!

Um auch jüngeren als für U10 spielberechtigten Kindern eine sportliche Freizeitbeschäftigung anbieten zu können, lud der SCGA Anfang Mai die betroffenen Kinder der Gemeinde Göttlesbrunn-Arbesthal zu einem Schnuppertraining ein. Aufgrund dieses vielversprechenden Trainings ist geplant, auch eine **U9-Mannschaft** für die Saison 2019/20 zu melden. Dieses neue Team hätte mit der Spielgemeinschaft nichts zu tun und



würde ausschließlich auf der Göttlesbrunner Sportanlage trainieren und spielen. Für diese neue Mannschaft wird noch entsprechendes Betreuungspersonal gesucht, wobei es nicht erforderlich ist ein Fußballexperte zu sein. In diesem

Alter ist es am wichtigsten, den Kindern Spaß und Freude an der Bewegung zu vermitteln. Es hat sich in der Vergangenheit gezeigt, dass es immer wieder Elternteile, waren die beim Aufbau einer Kindermannschaft mitgeholfen haben. Der Sportverein Göttlesbrunn-Arbesthal würde es sehr begrüßen, wenn sich auch dieses Mal jemand findet und als Übungsleiter bei der Betreuung der neuen U9-Mannschaft mithilft. Natürlich sind auch jederzeit interessierte Trainer bzw. Übungsleiter ohne elterliche Verbindung zu einem Fußball spielenden Kind herzlich willkommen. Bei Interesse kann ein Vorstandsmitglied (Kontakt Daten auf [www.scga.at](http://www.scga.at)) angesprochen



werden oder einfach bei Trainings oder Spielen am Sportplatz vorbeigeschaut werden!

Die heurige U14 wird nächste Saison in der **U15** spielen und weiterhin von Ernst Glatzer und Harald Krisa betreut werden. Hier kann es zu einer Spielgemeinschaft mit Wilfleinsdorf kommen, wobei die U15 in Göttlesbrunn und eine U16 in Wilfleinsdorf spielen würde. Da Wilfleinsdorf großes Interesse an Göttlesbrunner U15-Spieler hat, könnten die betroffenen Jugendlichen neben der SCGA-U15 auch in der Wilfleinsdorfer U16 aushelfen. Umgekehrt würden auch die jüngeren U16-Spieler aus Wilfleinsdorf in der U15 des SCGA spielen können.

### Sportanlage

Auch in der heurigen Sommerpause wird auf der Sportanlage ein Arbeitsprojekt umgesetzt. Nachdem es in den letzten Jahren die Sanierung des



*Prominenter Besuch beim Topspiel des SCGA gegen Himberg – Stefan Friedrich konnte gemeinsam mit Dominik Höfel (Himberg) die Bundesligaspieler Christopher Dibon (Rapid) und Daniel Drescher (St. Pölten) begrüßen.*

Spielfeldes und die Erneuerung der Flutlichtanlage waren, wird es heuer die **Renovierung der Kabinen** sein. Im Laufe der Jahre haben sich vor allem in den straßenseitigen Mauern Wasserschäden gebildet, wodurch eine Sanierung des Mauerwerks erforderlich ist. Im Zuge dieser Arbeiten werden auch die Duschräume neu ausgestattet. Die Finanzierung dieses Vorhabens wird mit den für solche Instandhaltungs- und Renovierungsarbeiten vorgesehenen Ein-



*Beim Pfingstevent anlässlich der Ehrungen von Reinhard Paller, Peter Schenzel und Raphaela Dinhof v. l.n.r.: Pater Paul, Peter Schenzel, Reinhard Paller, Raphaela Dinhof, Bürgermeister Ing. Franz Glock, Obmann Christian Zeller, Vizebürgermeister Franz Schwarz und Christoph Hofbauer.*

nahmen des VIP-Clubs bewerkstelligt. Auf diesem Wege bedankt sich der Vorstand des SC Göttlesbrunn-Arbesthal bei den heuer fast 200 VIP-Clubmitgliedern für die Unterstützung und

deren größtenteils jahrelange Treue.

Im Laufe des Frühjahrs wurden auch Teile der Werbebänden-Anlage erneuert. Hier möchte sich der Sportverein bei Herrn Anton Sebjanic für seine Tätigkeiten bedanken! Ein weiterer Dank geht an Herrn Walter Ursprung für seine Mäharbeiten auf der und rund um die Sportanlage!

### Veranstaltungen

Das traditionelle **Pfingstevent** am 10. Juni war dank zahlreichen Besuchs wieder eine tolle Veranstaltung. Nach der von Dechant Pater Paul zelebrierten Feldmesse gab es Ehrungen für die beiden in den letzten 20 Jahren wohl prägendsten Personen des SC Göttlesbrunn-Arbesthal. Reinhard Paller wurde zum Ehrenobmann



*Die drei seit 1997 die Geschicke des SCGA leitenden Obmänner: Reinhard Paller (1997 - 2015), Christian Zeller (seit 2018) und Peter Schenzel (2015 - 2018).*

und Peter

Schenzel wurde mit der goldenen Verdienstnadel des Sportvereins ausgezeichnet!

Beim heurigen **Sportfest** vom 19. bis 21. Juli wird der Vorstand wieder ein attraktives Programm anbieten. Ein Fixpunkt ist der am Freitag ausgetragene SCGA-Supercup und bei der Riesentombola werden attraktive Preise zur Verlosung kommen! Der Vorstand des SC Göttlesbrunn-Arbesthal freut sich bereits auf Ihren werten Besuch und möchte sich auf diesem Wege bei der dem Sportverein wohlgesonnenen Bevölkerung von Göttlesbrunn-Arbesthal für jegliche Unterstützung bei diversen Veranstaltungen bedanken!

Gerald Ursprung



# Sommer -Mini-FEST



Wann: Freitag 5.Juli 2019 - Sa, 6.Juli 2019  
 Uhrzeit: ab 15.00 UHR  
 WO: Pfarrhof/Pfarrgarten Göttesbrunn



## Was brauchst DU mit!

- 1 x Schlafsack
- 1x Luftmatratze oder Schaummatte (Unterlage)
- 1x Polster
- 1x Decke evtl.
- 1x gute Laune



## Programm

### Freitag:

- Ab 15.00 Uhr - Einlass / Besprechung vom Tagesablauf
- Anschließend Spiele und Spaß mit Peter, Andi, Margarete,...
- Ab 18.00 Uhr - Abendessen (Köstlichkeiten vom Grill 😊)
- Ab ca. 19.30 Uhr Abendprogramm
- Ab ca. 23.00 Uhr -Zapfenstreich 😊 😊

### Samstag:

- Um 8.00 Uhr Frühstück
- Ab 10.00 Uhr Abholung

ANMELDUNG bei: Peter Schneider - 06769388047

**WER darf teilnehmen? - ab 6-15 Jahren, JEDER!!!!**

FR, 16. August 2019, 19.30 Uhr  
Göttlesbrunn, Pfarrkirche



## Virtuoser Celloklang 5 plus 1

JOSEF HAYDN Konzert für Violoncello und Orchester Nr. 1 in C-Dur, Hob. VIIb:1  
(Arrangement: Gehard Kaufmann)

sowie Werke von FRANZ LISZT, ARAM KATSCHATURIAN, JOHANN STRAUSS und  
GEORGE GERSCHWIN

### WIENER CELLO ENSEMBEL 5+1

KARIN BONELLI, Flöte

SEBASTIAN BRU, Violoncello

STEFAN GARTMAYER, Violoncello

FLORIAN EGGNER, Violoncello

MILAN KARANOVIC, Violoncello

Wenn sich fünf der besten Cellisten des Landes — darunter Mitglieder der Wiener Philharmoniker — und eine hervorragende Flötistin zu einem Ensemble zusammenfinden, dann kann sich das Publikum auf Virtuosität, aber auch Ensembleklang der Spitzenklasse freuen.

Eine eigens für das Ensemble arrangierte Fassung von Joseph Haydns erstem Cellokonzert bildet den Höhepunkt eines abwechslungsreichen und schwungvollen Konzertabends.

Karten: EUR 25,- (Kat.A) / EUR 20,- (KAT B) bei [tickets@haydnregion-noe.at](mailto:tickets@haydnregion-noe.at) oder +43 (2164) 2268.

